



**Zeichen:** 43.22-434-Initialförderung 2023

Antragssteller (Name, Bezeichnung, Anschrift)

Landschaftsverband Rheinland  
LVR-Landesjugendamt/Dezernat 4  
50663 Köln

Datum:

Auskunft erteilt:

Telefon:

Mobil:

Fax:

E-Mail:

IBAN:

BIC:

Kreditinstitut:

**Antrag auf Gewährung einer Förderung von Initialprojekten 2023  
in der Kinder- und Jugendhilfe aus Mitteln des Landschaftsverbandes Rheinland  
gem. § 85 Abs. 2 Ziff. 4 SGB VIII**

**Initialprojekte** (Ergänzungsförderung mit einem Einzelvolumen von 1.500,-€ bis 5.000,-€)

**1. Thema**

**2. Projektbezeichnung**

**3. Durchführungszeitraum** (von - bis)

-

**4. Darstellung/Beschreibung** (ist als Anlage beizufügen)

Dem Antrag ist eine ausführliche Darstellung/Beschreibung der beantragten Maßnahme, unter gleichzeitiger Angabe der Auswertungsmöglichkeiten, der Ziele und des Nutzens, beizufügen.

**5. Kostenplan** (detaillierte Kostengliederung ist als Anlage beizufügen)

lfd. Nr.	Einzelposition Ausgaben z.B. Personalkosten, Sachkosten (Honorare, Materialien etc.)	
1.		€
2.		€
3.		€
4.		€
Summe (Gesamtkosten):		€

## Antragsformular Förderung von Initialprojekten 2023

### 6. Finanzierungsplan (detaillierte Gliederung ist als Anlage beizufügen)

4.1 Gesamtkosten (gem. Nr. 5):	€
4.2 davon Eigenanteil Antragsteller:	€
4.3 davon ggf. Leistungen Dritter: (evtl. Teilnehmerbeiträge, Spenden, andere Zuschüsse etc.)	€
4.4 davon <b>beantragte Zuwendung:</b> (max. 90 v. H. der Gesamtkosten)	€

### 7. Anlagen zum Antrag

Dieser rechtsverbindlich unterschriebene Antrag muss vor dem geplanten Beginn der Maßnahme dem LVR-Landesjugendamt zusammen mit den folgenden Unterlagen vorliegen:

- Nachweis über die Anerkennung als Träger der freien Jugendhilfe gemäß § 75 SGB VIII
- Ausführliche Darstellung der Maßnahme und Angabe der Auswertungsmöglichkeiten und Ziele
- Zeitplan der gesamten Förderungsdauer
- Stellungnahme des örtlich zuständigen Jugendamtes

### 8. Einverständniserklärung

Der Unterzeichner erklärt, dass

- 8.1 der Antragsteller (Träger der Maßnahme) als Träger der Jugendhilfe gem. § 75 SGB VIII (KJHG) anerkannt ist und zur rechtsverbindlichen Vertretung berechtigt ist. Entsprechende Nachweise (Anerkennung, Satzung, Regelungen zur rechtsverbindlichen Vertretung) sind beizufügen bzw. können bei Bedarf nachgefordert werden.
- 8.2 mit der Maßnahme noch nicht begonnen wurde und auch ohne vorherige Zustimmung des LVR-Landesjugendamtes Rheinland nicht begonnen wird. Als Vorhabenbeginn ist grundsätzlich der Abschluss eines der Ausführung zuzurechnenden Lieferungs- und Leistungsvertrages zu werten.
- 8.3 unter Berücksichtigung der beantragten Zuwendung die Gesamtfinanzierung der Maßnahme gesichert ist.
- 8.4 er für diese Maßnahme (n)
- keine weiteren Bundes- oder Landesmittel beantragt hat/beantragen wird.
- weitere Zuwendungen aus Bundes- oder Landesmitteln beantragt hat/beantragen wird in Höhe von  €,
- bei
- 8.5 Dieser Zuwendungsgeber wird/wurde von mir über diesen Antrag informiert.
- er zum Vorsteuerabzug
- 8.6  nicht berechtigt ist
- berechtigt ist und dies bei der Berechnung der Gesamtkosten berücksichtigt hat.

die Angaben in diesem Antrag (einschließlich der Anlagen) vollständig und richtig sind und dass alle mit dem Zweck zusammenhängenden Einnahmen angegeben wurden.

Ort, Datum

Rechtsverbindliche Unterschrift des Trägers